

## DRK Adensen bittet um Blutspenden

**ADENSEN.** Der DRK-Ortsverein Adensen-Hallerburg ruft für Montag, 17. März von 16.30 bis 19.30 Uhr zur Blutspendeaktion in der Rolf-Gerke-Halle, auf. Um der Frühjahrsmüdigkeit auch beim Blutspenden entgegenzuwirken, initiiert der gemeinnützige DRK-Blutspendedienst NSTOB vom 17. bis 30. März ein Frühjahrsgegnisspiel mit dem Motto „Komm zur Blutspende – Blutspenden und gewinnen“. Dabei gibt es zahlreiche interessante Preise zu gewinnen sowie fünf Hauptpreise – jeweils ein Aufenthalt im Freizeitsort Tropical Islands.

Für alle Teilnehmer steht nach der Blutspende ein Imbiss bereit.

## Concordia bestätigt sein Vorstandsteam

**HIDDESTORF.** Die Mitglieder des Gesangsverein Concordia haben auf ihrer Jahresversammlung das Vorstandsteam für weitere zwei Jahre in seinen Ämtern bestätigt. Vorsitzende Elke Benjes, ihr Stellvertreter Rolf Löcher, Kassenschatz Christa Markieton und Schriftführerin Heike Kreipe bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Dem Rückblick auf ein musikalisch erfolgreiches 2013 folgte die Präsentation einer Einsparidee. Dank der weiterhin kostenfreien Nutzung des Probenraumes im Klagesgarten und der Einsparungen überflüssiger Zusatzversicherungen, konnte die Concordia-Vorsitzende für 2014 finanzielle Entwarnung geben.

Der Vorstand des Gesangsvereins hat wirtschaftlich neue Weichen gestellt: Der Choranhänger geht künftig zur allgemeinen Nutzung als Schenkung an die Vereine und Verbände Hiddestorf/Ohlendorf. „In andere Hände ging ebenfalls das Chorzelt. Der Zugriff ist für den Verein jedoch weiterhin möglich“, schreibt der Vorstand. Die Feuerwehr freut sich über das Chorbesteck, noch zum Verkauf steht die hochwertige, transportable Chorbühne.

# Vivat-Schützen sind erfolgreich

Teilnehmer erreichen in der Altersklasse den zweiten Platz bei der Stadtmeisterschaft

**GÖDRINGEN.** Über einen erfolgreichen Start in das Jahr 2014 können sich die Schützen des SV Vivat freuen. Im Wettkampf um die Stadtmeisterschaft erreichten die Altersschützen in der Mannschaftswertung mit den Schützen Dirk Brinkmann, Dieter Gückel, Claus Jänisch und Rainer Weise mit 942,7 Ring Platz zwei und die Senioren mit den Schützen Heinz Bruch, Walter Meier, Ernst Warmbold und Cord Wilke mit 936,7 Ring Platz drei. In der Einzelwertung erreichte der Altersschütze

Dieter Gückel mit 316,6 Ring Platz zwei und bei den Senioren Cord Wilke mit 314,1 Ring Platz drei. Die Freihandschützen erreichten in der Mannschaftswertung mit 4893 Ring den dritten Platz. Sascha Schaletzki wurde mit 1665 Ring in der Einzelwertung Erste. In der Schülerklasse weiblich startete Luisa Senkel und erreichte mit 120 Ring Platz vier. Mit 258 Ring errang in der Jugendklasse Veltin Gieseke Platz drei.

Zum 40-jährigen Bestehen der Stadtmeisterschaft wurde auch ein

besonderes Pokalschießen ausgerichtet. In einem Vorkampf wurden die neun besten Teilerschützen aus allen Mannschaften der Stadtmeisterschaft ermittelt, wobei sich vier Schützen des SV Vivat platzieren konnten. Im Endkampf erreichten die Schützen vom SV Vivat Ernst Warmbold (Teiler 13,7) Platz eins und Cord Wilke (Teiler 14,0) Platz zwei. Es folgte die „Alters- und Seniorenaufgemeinschaft“, ausgerichtet bei den 51-ziger Schützen. Auch hier waren die Schützen des SV Vivat erfolgreich.

Die Altersschützen Rainer Weise, Volker Göttgens und Claus Jänisch erreichten mit 945,0 Ring in der Mannschaftswertung Platz eins und in derselben Klasse die Schützen Frank Schmischke, Dieter Gückel und Klaus Gude mit 944,3 Ring Platz zwei. Die Senioren Walter Meier, Ernst Warmbold und Cord Wilke wurden mit 938,4 Ring Erste und auch die zweite Mannschaft der Senioren mit Hans-Henning Fischer, Heinz Bruch und Ernst-August Wilke erreichte mit 915,4 Ring noch Platz sieben.



Der Spaß steht im Vordergrund: Die Tennissparte des BSV Gleidingen hat mit der Grundschule ein gemeinsames Projekt zum Schultennis initiiert.

## Tennis-Sparte des BSV kooperiert mit der Grundschule Gleidingen

**GLEIDINGEN.** Katja Spörlein, Leiterin der Grundschule Gleidingen, hat mit der Spartenleitung Tennis, vertreten durch Jürgen Katzorke, ein neues Projekt initiiert. Für ein abwechslungsreiches Sportange-

bot bietet der BSV Gleidingen in der Grundschule Schultennis an. Das Aktionsprogramm für die Zusammenarbeit von Schule und Sportverein in Niedersachsen ist 1995 eingerichtet worden. Teilneh-

men können Kinder im Alter ab sechs Jahren, die Tennis ganz einfach und auf spielerische Art lernen wollen. Im Vordergrund stehen neben dem Spaß am Sport das Training mit Bällen, Schlägern

und auf Plätzen, die dem Alter und der Körpergröße angepasst sind. Aktuell haben sich bereits 30 Kinder angemeldet. Weitere Informationen zu dem Programm gibt es im Internet auf [bsv-tennis.de](http://bsv-tennis.de).

# Bei der Prüfung ist Teamwork gefragt

Mitglieder der Kinderfeuerwehr Ingeln-Oesselse absolvieren das Kinderflämmchen

**INGELN-OESSELSE.** Neun Mitglieder der Kinderfeuerwehr „Feuerlinge“ haben kürzlich im Feuerwehrhaus der Feuerwehr Ingeln-Oesselse die Kinderflämmchenprüfung der Stufe 1 und 2 absolviert. Das Kinderflämmchen gibt es in fünf Schwierigkeitsgraden, Stufe 5 ist die höchste Auszeichnung in der Kinderfeuerwehr. Die Prüfungsthemen umfassen die Brandbekämpfung, die Brandziehung sowie Grundlagen der Ersten Hilfe.

Für das Kinderflämmchen Stufe 1 mussten die Teilnehmer ihr Können beim Löschen mit der Kübelspritze unter Beweis stellen. Hier

war Teamwork gefragt, denn eine Person musste das Strahlrohr festhalten und zielen, die andere das Wasser pumpen. Im schriftlichen Teil wurde der Schwerpunkt auf die Brandschutzerziehung gelegt. Hier mussten die Kinder erklären, wie sie einen Notruf absetzen und welche Fragen sie dabei beantworten müssen. Beide Kinder haben die Kinderflämmchen-1-Prüfung mit Bravour bestanden.

Bei der Prüfung zum Kinderflämmchen 2 mussten die Kinder unter anderem streng nach Vorschrift eine Kerze anzünden. Im schriftlichen Teil ging es diesmal um die Feuerwehrtechnik. Im

mündlichen Teil stand die Brandschutzerziehung im Vordergrund. Hier musste die Frage beantwortet werden: „Was tust du bei einem Feuer?“ Laut Kinderfeuerwehretreuerin Birte Filzek war dies eine der wichtigsten Botschaften für die Kinder: „Viele wissen gar nicht, wie sie dann handeln müssen“, sagte Filzek. Auch bei der zweiten Prüfung hatten alle sieben Teilnehmer mehr als 72 Prozent der Punkte erreicht und schlossen mit Erfolg ab.

„Dies ein erfreuliches Ergebnis und ein Zeichen dafür, dass die Trainingsstunden vor der Prüfung auch Früchte tragen“, sagte Kinderfeuerwehrwart Bernd Klepsch.



Auch Selina (7) hat die Kinderflämmchenprüfung bestanden.

## AWO Rethen trifft sich

**RETHEN.** Die AWO Rethen trifft sich am Sonnabend, 15. März, um 15 Uhr, im Familienzentrum, Braunschweiger Straße 2d zu ihrer Jahresversammlung.

## DRK tagt im Gasthaus

**HÜPEDE-OERIE.** Der DRK-Ortsverein Hüpede-Oerie lädt für Sonnabend, 15. März, 17 Uhr zur Jahresversammlung in das Gasthaus „Zum Poggenende“ ein. Anmeldungen zum Essen nimmt Brigitte Friedrichs unter Telefon (0 51 01) 153 96 entgegen.